

11.09.2020
140a

PRESSEMITTEILUNGEN
DER DEUTSCHEN
BISCHOFSKONFERENZ



Grußwort
von Bischof Dr. Georg Bätzing,
Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz,
zum „Marsch für das Leben“
am 19. September 2020 in Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch in diesem Jahr planen Sie sich in Berlin zu versammeln, um für die Würde des menschlichen Lebens einzutreten. Dabei nehmen Sie all die notwendigen Vorsichts- und Hygienemaßnahmen in Kauf, die um der Gesundheit aller willen zurzeit unsere Veranstaltungen bestimmen. Ich danke Ihnen sehr für Ihr ungebrochenes Engagement.

Die Corona-Pandemie führt uns eindringlich vor Augen, wie verwundbar und schutzbedürftig der Mensch ist. Das Erleben der Zerbrechlichkeit des eigenen Daseins motiviert viele Menschen zu einer neuen Solidarität gegenüber älteren und kranken Mitmenschen. Weltweit setzen sich Ärzte und Pflegekräfte, aber auch Seelsorgerinnen und Seelsorger, einem gesundheitlichen Risiko aus, um den Kranken zu helfen. Sie alle verdienen unsere aufrichtige Anerkennung. Durch ihren Einsatz kann uns bewusster werden, dass das Leben ein Geschenk Gottes ist, das nie seinen Wert verliert und um das es sich zu kämpfen lohnt.

Gleichzeitig müssen wir aber feststellen, dass Krankheit und existenzielle Nöte auch dazu treiben können, in der Selbsttötung einen Weg „autonomen Sterbens“ zu sehen. Das Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 26. Februar 2020, das eine geschäftsmäßige Förderung der Selbsttötung legitimiert, ermöglicht gewissermaßen eine solche Verfügung über das eigene Lebensende. Die christliche Grundhaltung weist in eine andere Richtung. Als Christen sehen wir die menschenwürdige Antwort auf Krankheit und Leid darin, einander beizustehen, physische wie seelische Schmerzen zu lindern und vor allem in Angst und Einsamkeit den Trost Gottes zuzusprechen. Das Leben behält in jeder Situation – auch in scheinbarer Ausweglosigkeit – seinen Sinn durch die Gewissheit, dass Gott es in seiner Hand hält und es von der Dunkelheit zum Licht führen will.

Kaiserstraße 161
53113 Bonn
Postanschrift
Postfach 29 62
53019 Bonn

Tel.: 0228-103 -214
Fax: 0228-103 -254
E-Mail: pressestelle@dbk.de
Home: www.dbk.de

Herausgeber
P. Dr. Hans Langendörfer SJ
Sekretär der Deutschen
Bischofskonferenz

11.09.2020
140a

- 2 -

PRESSEMITTEILUNGEN
DER DEUTSCHEN
BISCHOFSKONFERENZ

Als Bischöfe rufen wir dieses christliche Menschenbild jedes Jahr mit unserer „Woche für das Leben“ in Erinnerung. Im kommenden Jahr wollen wir erneut die wertvolle Arbeit der Palliativversorgung unterstützen, durch die sterbende Menschen in humaner Weise bis zuletzt begleitet werden.

Für Ihr Engagement wünsche ich Ihnen Gottes Segen!

Bischof Georg Bätzing
Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz